

In dem Seminar geht es darum, einzelne Schwerpunkte und Arbeitstechniken der Linguistik kennenzulernen und eine Einführung in das gesamte Fach zu geben. In den Plenumsitzungen werden verschiedene Disziplinen der Linguistik besprochen, wie z.B. Phonetik, Phonologie, Morphologie, Semantik, Syntax und verschiedene Ansätze zur Analyse mündlicher Diskurse und geschriebener Texte. Darüber hinaus werden Grundkenntnisse zur Verschriftlichung gesprochener Sprache (Transkribieren) mit Hilfe des Computers vermittelt. Die Diskussion der Teilbereiche der Linguistik und sprachliche Phänomene erfolgt anhand der deutschen Sprache, ein Vergleich mit anderen Sprachen wird aber systematisch angestrebt. Daher ist die Veranstaltung insbesondere auch für Studierende nicht deutscher Muttersprache gedacht. Arbeitsform: Neben den dreistündigen Plenumsitzungen sind zweistündige Arbeitsgruppensitzungen vorgesehen, die von Tutorinnen und Tutoren mit betreut werden. In diesen AGs werden Inhalte der Plenumsitzungen anhand von Übungsaufgaben nachbereitet und Formen wissenschaftlichen Arbeitens (Anfertigung von Protokollen und Referaten, Bibliographieren etc.) gemeinsam durchgeführt. Für den Erwerb eines Scheins sind neben der regelmäßigen Teilnahme an der Veranstaltung das Anfertigen einer Textzusammenfassung, einer Transkription gesprochener Sprache sowie die Übernahme eines mündlichen Kurzreferates obligatorisch.